

öffentlich

Bearbeiter: Geißler, Steffi
Einreicher: Zentrale Vergabestelle
Beteiligte
Bereiche:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
25.08.2022	205/2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	06.09.2022					

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen für die Erweiterung und Sanierung Feuerwehr Markkleeberg, Los 09 - Elektro Starkstromanlage

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Bauleistungen für die Erweiterung und Sanierung Feuerwehr Markkleeberg, Los 09 - Elektro Starkstromanlagen an die Firma

Elektro Rothe GmbH
Hallesche Straße 4 c
06618 Naumburg

zu einer geprüften Auftragssumme von 453.180,26 € brutto.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 8 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für die Baumaßnahme Erweiterung und Sanierung Feuerwehr wurden mit Beschluss des Stadtrates 113 - 17/2020/UV die Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Im Produkt 12600100, Sachkonto 09601000, Untersachkonto 13100.94020 stehen derzeit 928.030,93 € bereit.

Durch das Ingenieurbüro Morgenstern wurde für das Los 09 ein verpreistes Leistungsverzeichnis in Höhe von 447.037,67 € brutto vorgelegt.

Es erfolgte eine Öffentliche Ausschreibung. Die Vergabeunterlagen wurden über das Portal www.evergabe.de von vier Teilnehmern heruntergeladen. Eine Firma hat ein Angebot abgegeben.

Das Angebot wurde durch das Ingenieurbüro Morgenstern und die Zentrale Vergabestelle sachlich und rechnerisch geprüft.

Nach formaler Prüfung und Wertung musste es nicht ausgeschlossen werden. Es entspricht den Anforderungen des Vergaberechtes.

Die rechnerische Prüfung ergab, dass die Firma Elektro Rothe GmbH ein wirtschaftliches Angebot für die Stadt Markkleeberg abgegeben hat.

Die Firma hat die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachgewiesen. Es wird daher vorgeschlagen der Firma Elektro Rothe GmbH den Zuschlag zu erteilen.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister